



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

3. Juni 2019

Planen Bauen Wohnen, Homepage, Veranstaltungen

Bürgerinformation zur Bauleitplanung „Helling-Höfe“ in Kastel

Am Freitag, 7. Juni, findet im kleinen Saal des Bürgerhauses Zehnthofstraße 41 in Kastel um 16 Uhr eine Bürgerinformation zum Bauleitplanverfahren für den Planbereich „Helling-Höfe“ an der Wiesbadener Straße statt. Der Anlass, die Ziele sowie der Inhalte der beabsichtigten Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplanes werden dort der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt.

Bereits ab 15.30 Uhr haben die Bürgerinnen und Bürger, also eine halbe Stunde vor Beginn der eigentlichen Bürgerinformation, die Gelegenheit sich über die beabsichtigten Planungen im Vorab zu informieren. Mitarbeitende des Stadtplanungsamts, sowie die Investoren und deren beauftragte Planungsbüros stehen während dieser Zeit gerne für Erläuterungen zur Verfügung.

Der zu betrachtende Planungsbereich liegt im Westen von Mainz-Kastel an der Wiesbadener Straße, in unmittelbarer Lage am Rheinufer. Der etwa 1,7 Hektar große Planbereich der beabsichtigten Bauleitplanung wird im Nordosten durch die Wiesbadener Landstraße (L 3482), im Südosten durch die Eleonorenstraße, im Südwesten durch die Grünanlage Eleonorenstraße/Süddramol und im Nordwesten durch die Straße An der Helling begrenzt.

Im Jahr 2017 wurde für den Bereich um die Wiesbadener Straße in Mainz-Kastel zwischen der Kaiserbrücke und der Theodor-Heuss-Brücke unter Beteiligung der breiten

Öffentlichkeit ein Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept entwickelt. Dieses wurde im Juni 2018 durch die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden nach Paragraf 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch beschlossen und legt damit die Planungsleitlinien für die weitere Entwicklung des Kasteler Westens und damit auch den Bereich des geplanten Vorhabens „Helling-Höfe“ fest

Ein Baustein des Projektes „Helling-Höfe“ ist die Schaffung eines Nahversorgungsangebots im Erdgeschoss, orientiert zur Wiesbadener-Straße. Das Konzept der Projektentwickler Andrzej Lyson aus Frankfurt und J. Molitor Immobilien aus Ingelheim sieht für den Einzelhandel unter anderem einen Lebensmittelmarkt, eine Drogerie, einen Getränkehandel und eine Bäckerei vor. Auch eine Reinigung oder weitere Dienstleister für den täglichen Bedarf können sich die Projektentwickler in kleinteiligen Ladenflächen am Standort vorstellen. Zudem ist ein kleiner Anteil an gewerblichen Nutzungen durch Arztpraxen und Büros angedacht.

Neben der Versorgung des Stadtteiles soll das Projekt „Helling-Höfe“ auch einen Beitrag zum Wohnungsangebot in Kastel leisten. 177 Wohneinheiten sind geplant. Ein Teil der Wohnungen wird in einem viergeschossigen Gebäude mit Staffelgeschoss, das auf dem Einzelhandelskomplex platziert ist, an der Wiesbadener Straße entstehen. Weitere Wohnungen sind in sechs Mehrfamilienhäusern auf der dem Rheinufer zugewandten Seite geplant Das Spektrum wird von hochwertigen Wohnungen mit Rheinblick bis hin zu modernem, kompaktem Mietwohnungsbau reichen.

Das geplante Vorhaben macht die Änderung des bestehenden Planungsrechtes im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens erforderlich. Sowohl durch einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie parallel hierzu durch eine Änderung des Flächennutzungsplan soll die Planung rechtlich gesichert werden.

Im Rahmen der Information und Unterrichtung wird der Öffentlichkeit zudem in Form einer Anhörung Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

+++